

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion DIE LINKE
Herrn Kolditz
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Drucksache 2420/19; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Nulleinspeisung-Solaranlagen; öffentlich

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Kolditz,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 1. Wie viele Nulleinspeiseanlagen gibt es in Erfurt und wie viele Kilowattstunden gehen schätzungsweise in Erfurt verloren, weil eine Einspeisung nicht erfolgt?**

Als Netzbetreiber muss die SWE Netz GmbH den Anschluss von Nulleinspeiseanlagen genehmigen. Im Jahr 2019 wurden bisher 32 Installationen von Anlagen mit insgesamt ca. 200 kWp (Stand 31.10.2019) genehmigt.

Problematisch ist, dass der ordinäre Nutzer der Anlage oft nicht weiß, dass es sich nach gültigen DIN VDE-Vorschriften um eine anmelde- und genehmigungspflichtige Anlage handelt. Da die Anlagen (z. B. Balkon-Anlagen oder PV-Module ohne Stecker für z.B. Garagendächer) im freien Handel erhältlich sind, wird diese Formalie gerne übersehen. Somit können nur die der SWE Netz GmbH bekannten Anlagen gezählt werden.

- 2. Gibt es, gemeinsam mit der SWE, Überlegungen im Sinne der Nachhaltigkeit die durch Private erzeugte Energie in Zukunft für alle nutzbar zu machen bzw. einzuspeisen?**

In der SWE Netz GmbH gibt es derzeit keine Aktivitäten, den überschüssigen Strom aufzunehmen. Dies liegt an den Förderbedingungen des Freistaates Thüringen bezüglich der Anlagenbetriebe, welche u. a. befristet auf 5 Jahre an eine Null – Einspeisung und den Verzicht auf Vergütung nach Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) gekoppelt sind.

- 3. Wenn ja, wie sehen diese aus und wie weit sind diese Vorangeschritten und wenn nicht, warum nicht?**

In der SWE Energie GmbH entwickelt und bearbeitet in Kooperation mit der SWE Netz GmbH das sogenannte Mieterstrommodell. Ein energiewirtschaftli-

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:
E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

ches und messtechnisch komplexes Projekt, an welchem auch Mieter am Nachhaltigkeitsgedanken im Sinne des Klimaschutzes teilhaben und letztlich mitpartizipieren können. Ein erstes Projekt in der Auenstraße wurde bereits realisiert. Des Weiteren arrangiert sich die SWE Energie GmbH in Projekten von Großeinspeiseanlagen. Mehrere Großflächen-PV-Anlagen wurden bereits realisiert bzw. befinden sich im Bau.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein